Veranstaltung „Unternehmen in der Transformation – Durchstarten trotz Corona-Krise“

24. September 2020

NÜRNBERG Viele bayerische Unternehmen müssen sich verändern, um nachhaltig erfolgreich zu sein. Die Corona-Krise hat die Transformation oft noch dringlicher gemacht. Welche finanziellen Hilfeleistungen und Innovationsförderungen es für die Betriebe gibt, hat das Bayerische Wirtschaftsministerium bei der Veranstaltung „Unternehmen in der Transformation – Durchstarten trotz Corona-Krise“ in Nürnberg vorgestellt. Die Veranstaltungsreihe wird gemeinsam mit den bayerischen Arbeitgeberverbänden bayme vbm und vbw organisiert, mit dabei sind Referenten der LfA Förderbank Bayern, Bayern Innovativ und der Regionaldirektion Bayern der Bundesagentur für Arbeit.

Bayerns Wirtschaftsstaatssekretär Roland Weigert: „Die Corona-Pandemie hat die bayerische Wirtschaft mit voller Wucht getroffen. Mit der Soforthilfe, Krediten und Bürgschaften sowie dem Bayernfonds und einer Taskforce Transformation haben wir kraftvoll reagiert. Der Bund hat mit der Überbrückungshilfe ein wichtiges Instrument zur Stabilisierung der wirtschaftlichen Lage und mit dem Konjunkturpaket ein umfangreiches Programm zur Konjunkturbelebung nachgelegt. Die Zukunftsfähigkeit stärken wir für Bayern mit der Hightech Agenda. Unser Zukunftsforum Automobil konnte bereits vor einem Jahr wichtige Impulse für die Transformation setzen. Die Hightech Agenda Plus wird zur schnelleren konjunkturellen Erholung beschleunigt. Zugleich werden zusätzliche Projekte im Bereich KI, Additive Fertigung, LifeScience, Mikroelektronik, 6G, Infektionsforschung, Luft- und Raumfahrt gestartet. Ober- und Mittelfranken werden im Besonderen mit der Cleantech-Initiative im Raum Bamberg und dem Wasserstoffcluster in der Metropolregion Nürnberg von den Mitteln profitieren.“

Matthias Werner, Geschäftsführer für Mittelfranken von bayme vbm, vbw betonte: „Bundesregierung und Bayerische Staatsregierung haben wichtige Impulse gesetzt, damit unsere Wirtschaft aus der Krise kommt. Jetzt brauchen wir eine fundamentale Neuausrichtung der Politik hin zu einer echten Standortpolitik. Die Unternehmenssteuerlast muss endlich auf 25 Prozent sinken. Außerdem brauchen wir ein Belastungsmoratorium: Vorschriften, die unsere Unternehmen beim Wiederaufbau behindern, müssen weg. So erreichen wir einen großen Effekt, ohne die Staatskassen zu strapazieren. Deutschland muss zudem auf eine umfassende Technologieoffensive setzen. Denn Innovation ist und bleibt das beste Mittel gegen Rezession. Der Freistaat ist hier mit dem Zukunftsforum Automobil und der Hightech Agenda Vorreiter.“

Dr. Otto Beierl, Vorstandsvorsitzender der LfA Förderbank Bayern: „Angesichts der Corona-Krise und sich gleichzeitig beschleunigender Transformationsprozesse durch Digitalisierung, Klima- und Mobilitätswandel stehen die bayerischen Unternehmen vor einer doppelten Herausforderung. Die LfA hat ihre Finanzierungshilfen deshalb zielgerichtet auf die Bedürfnisse der Betriebe ausgerichtet. Wir bieten passgenaue Förderkredite und Risikoentlastungen zur Unterstützung bei Liquiditätsengpässen an, die durch Corona-bedingte Einschränkungen der wirtschaftlichen Tätigkeiten entstanden sind. Dazu haben wir sehr rasch beispielsweise den Corona-Schutzschirm-Kredit und den LfA-Schnellkredit eingeführt sowie Bürgschaften und Haftungsfreistellungen deutlich erweitert. Mit Eigenkapitalinstrumenten wie dem Transformationsfonds Bayern haben wir zudem wirksame Angebote zur Stärkung der Eigenkapitalbasis der mittelständischen Unternehmen in Bayern geschaffen. So unterstützen wir die Betriebe dabei, gut aus der Krise zu starten und die zum Teil kapitalintensive Umstellung auf neue Technologien und Geschäftsmodelle erfolgreich zu meistern."

Dr. Rainer Seßner, Geschäftsführer von Bayern Innovativ: „Gerade in diesen Zeiten sind Innovationen eine große Chance für eine erfolgreiche Zukunft. Bayern Innovativ unterstützt bayerische Unternehmen seit 25 Jahren erfolgreich dabei, Wandel mit Innovationen, neuen Technologien und Geschäftsmodellen zu gestalten. Wir vernetzen bayerische Unternehmen zielgerichtet in allen Zukunftsfeldern des Freistaats mit Wirtschaft, Wissenschaft und Politik. Wir beraten und fördern Unternehmen, Transformation in den Branchen und Technologien aktiv zu gestalten. Als Förderlotse beraten wir Unternehmen zu den Technologieförderprogrammen des Freistaats, des Bundes und über unsere Partner der Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur auch der EU. Mit dem bayerischen Gemeinschaftsstand auf den großen deutschen Leitmessen und unseren Innovationskongressen bieten wir innovativen Unternehmen Plattformen, ihre Innovationen zu vermarkten."

Klaus Beier, operativer Geschäftsführer und stv. Vorsitzender der Geschäftsführung der Regionaldirektion Bayern, Bundesagentur für Arbeit: „Struktureller Wandel, Digitalisierung und die aktuelle Krise stellen die Unternehmen vor große Herausforderungen. Wir möchten die Unternehmen ermutigen, diese Herausforderungen auch als Chance zu sehen. Wichtig sind dabei sowohl die Akzeptanz für Veränderungsprozesse als auch deren Gestaltung. Damit verbunden ist auch die Bereitschaft, sich lebenslang weiterzubilden. Wer Neues aktiv und gemeinsam mit seiner Belegschaft mitgestaltet, stellt die Weichen für ein wettbewerbsfähiges Unternehmen – auch in Zeiten der Krise. Wir unterstützen Arbeitgeber und Beschäftigte bei diesem Prozess und helfen Unternehmen mit der Weiterbildungsförderung sich zukunftsorientiert aufzustellen. Auch die Zeit während der Kurzarbeit kann sinnvoll genutzt werden, um sich weiterzubilden. Wir empfehlen den Betrieben, auf die lokalen Arbeitsagenturen zuzugehen und sich zu den Unterstützungsmöglichkeiten beraten zu lassen."

„Unternehmen in der Transformation – Durchstarten trotz Corona-Krise" ist eine gemeinsame Veranstaltungsreihe des Bayerischen Wirtschaftsministeriums und der bayerischen Arbeitgeberverbände bayme vbm und vbw. Kooperationspartner sind der Bayerische Industrie- und Handelskammertag, der Bayerische Handwerkstag, Bayern Innovativ, die Bayerische Forschungs- und Innovationsagentur, die LfA Förderbank Bayern und die Regionaldirektion Bayern der Bundesagentur für Arbeit. In den kommenden Wochen und Monaten finden Folgeveranstaltungen in weiteren bayerischen Regierungsbezirken statt.

Alle Termine sowie die Anmeldungsmöglichkeiten zu den künftigen Veranstaltungen finden Sie online unter www.unternehmenstransformation.bayern.

Ansprechpartnerin

Tanja Gabler

Stv. Pressesprecherin

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers